

VEREIN ST.GALLER RHEINTAL

Dienstag, 6. Juni 2017

MEDIENMITTEILUNG VEREIN ST. GALLER RHEINTAL

Lichtverschmutzung — regional harmonisierte Schaltzeiten der Beleuchtung

Der Verein St. Galler Rheintal unterstützt Bestrebungen zur effizienten Energienutzung und wirkt so der zunehmenden Lichtverschmutzung entgegen. Im Rahmen des Projekts „freie Sicht auf die Milchstrasse“ wurde eine Handlungsempfehlung für die Beleuchtung im St. Galler Rheintal erstellt. Die Gemeinden setzen die darin vorgeschlagenen Schaltzeiten im Sommer 2017 um.

Im Auftrag der Energiestadt-Region St. Galler Rheintal wurde eine Machbarkeitsstudie zum Thema Lichtverschmutzung durchgeführt. Sie wurde durch das Bundesamt für Energie finanziert. Basierend darauf wurde von der Ingenieurteam AG mit Hilfe der EW-Betriebsleiter der Rheintaler Gemeinden eine Handlungsempfehlung für die Allgemeinbeleuchtung im St. Galler Rheintal erarbeitet. Darin wird der Umgang mit Lichtquellen im öffentlichen Raum empfohlen und Schaltzeiten geregelt. Damit haben die Entscheidungsträger der Gemeinden ein Instrument, um wiederkehrende Fragen zum Thema Beleuchtung zu beantworten. Durch die regional einheitliche Regelung kann auch ein entsprechender Effekt erreicht werden. Dies gilt sowohl energetisch als auch finanziell. Aber auch die Wahrnehmung und die Umwelteffekte bzw. die Lichtimmission wird durch regional koordinierte Schaltzeiten optimiert. Alle zwölf Mitgliedgemeinden haben beschlossen, die Schaltzeiten mit verschiedenen Schaltungsvarianten je nach Strassenklassifizierung umzusetzen. Selbstverständlich wurden dabei auch die entsprechenden Sicherheitsaspekte je nach Strassenkategorie berücksichtigt. Strassenzüge, bei welchen eine Umstellung aus technischen Gründen momentan nicht möglich ist, werden erst bei einer anstehenden Sanierung umgerüstet.

Das Thema Lichtverschmutzung wurde vom Verein St. Galler Rheintal bereits mehrfach aufgegriffen. Im 2016 wurden öffentliche Veranstaltungen in der Sternwarte der Kantonsschule Heerbrugg oder Veranstaltungen mit dem Arbeitgeberverband für das Gewerbe durchgeführt. Mit den harmonisierten, optimierten Schaltzeiten ist wiederum ein kleiner Schritt Richtung „freie Sicht auf die Milchstrasse“ getan.



Blick Richtung Au und Widnau im „Dunkeln“, Foto Reflexion

Verein St. Galler Rheintal
Andreas Mathieu
Projektleiter
E-Mail: andreas.mathieu@rheintal.com
Tel.: 071 722 95 64